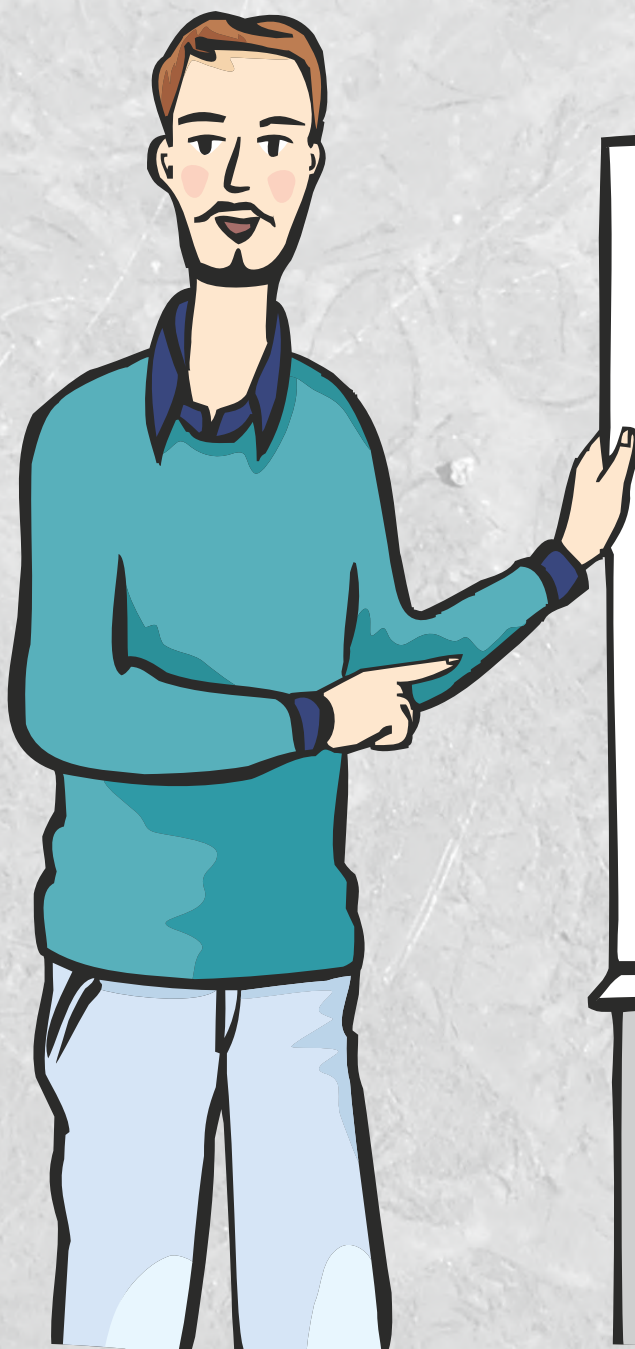


# Schwalmstadt wählt einen neuen Bürger-Meister



**Wählen  
gehen!**



# Schwalmstadt wählt einen neuen Bürger-Meister

Die Wahl vom Bürger-Meister  
in Schwalmstadt ist am 12. Juni 2022.  
Die Wahl ist alle 6 Jahre.  
Hier lesen Sie wichtige Informationen.  
Die Informationen sind in Leichter Sprache.  
Die schweren Wörter sind unterstrichen.  
Wir erklären die schweren Wörter  
am Rand in einem Kasten.

## Was ist ein Bürger-Meister?

Der Bürger-Meister ist der Chef  
von der Stadt-Verwaltung.  
Der Bürger-Meister leitet den Magistrat.

## Wer will Bürger-Meister sein?

Für die Wahl gibt es 3 Kandidaten.  
Die 3 Kandidaten sind Einzel-Bewerber.  
Das heißt: Sie sind **nicht**  
für eine bestimmte Partei.  
Aber:  
Parteien können den Einzel-Bewerbern helfen.



## Erklärungen:

In der Stadt-Verwaltung  
arbeiten viele  
Menschen.  
Die Stadt-Verwaltung  
ist im Rathaus.  
Das Büro  
vom Bürger-Meister  
ist im Rathaus.  
Man kann auch sagen:  
Der Bürger-Meister  
ist der Chef vom Rathaus.

Der Magistrat ist eine  
Gruppe von Politikern  
und Politikerinnen.  
Der Magistrat kümmert  
sich um die Stadt.  
Zum Beispiel:  
Die Stadt will ein Haus  
bauen.  
Der Magistrat  
entscheidet:  
Die Firma baut das Haus.

Die Kandidaten wollen  
Bürger-Meister werden.  
Aber: Nur 1 Kandidat  
kann Bürger-Meister sein.

Die 3 Kandidaten sind:

**Stefan Pinhard.**

Er ist 54 Jahre alt.

Er wohnt in Schwalmstadt.

Er ist jetzt der Bürger-Meister von Schwalmstadt.

**Stefan Prinz.**

Er ist 46 Jahre alt.

Er wohnt in Bocholt.

Das ist in Nord-Rhein-Westfalen.

Er ist Redaktions-Leiter.

Das heißt: Er ist Chef in einer Tages-Zeitung.

Die Parteien helfen ihm:

Bündnis 90/Grüne,

CDU und Freie Wähler in Schwalmstadt.

**Tobias Kreuter.**

Er ist 44 Jahre alt.

Er ist Diplom-Betriebswirt.

Das heißt: Er hat das Fach Wirtschaft studiert.

Er wohnt in Schwalmstadt.

Die Partei hilft ihm:

SPD in Schwalmstadt.



## Dürfen Sie wählen?

Sie dürfen wählen:

- Wenn Sie 18 Jahre alt sind. Oder älter.
- Wenn Sie 6 Wochen in der Stadt leben.  
Oder länger.
- Wenn Sie einen Personal-Ausweis  
von Deutschland haben.  
Oder einen Ausweis aus einem Land  
von der Europäischen Union.

## Achtung:

Auch Menschen mit einer Betreuung  
dürfen wählen.

In Schwalmstadt dürfen fast 15.000 Menschen  
den Bürger-Meister wählen.

## Warum wählen Sie?

Eine Wahl ist wichtig.

Eine Wahl ist wichtig für die Demokratie.

Bei einer Wahl können alle Wähler  
und Wählerinnen mit bestimmen.



## Erklärungen:

Die Europäische Union  
heißt auch: EU.

Die EU ist eine Gruppe  
von Ländern.

In der EU sind  
27 Länder.

Die Länder arbeiten  
eng zusammen.

Deutschland gehört  
zur EU.

Deutschland  
ist eine Demokratie.

Das heißt:

Alle Menschen können  
ihre Meinung sagen.

Alle Menschen können  
mit bestimmen.

Alle Menschen haben  
Rechte und Pflichten.

## Wie wählen Sie?

Wenn Sie wählen dürfen:

Dann bekommen Sie eine Wahl-Benachrichtigung.

Die Wahl-Benachrichtigung ist die Einladung zu der Wahl.

Die Wahl-Benachrichtigung kommt mit der Post.

Sie bekommen einen Brief.

## Wo wählen Sie?

Es gibt 2 Möglichkeiten:

- Sie gehen in ein Wahl-Lokal.
- Sie machen Brief-Wahl.



## Erklärungen:

Ein Wahl-Lokal

ist ein extra Raum für die Wahl.

Das ist oft ein Raum in einer Schule.

Oder in einem Dorf-Gemeinschafts-Haus.

**Erstens: Sie gehen am 12. Juni in ein Wahl-Lokal.**

In der Wahl-Benachrichtigung steht die Adresse vom Wahl-Lokal.

Das Wahl-Lokal hat Öffnungs-Zeiten wie ein Geschäft.

Die Öffnungs-Zeiten sind: Von 8 bis 18 Uhr.

Sie brauchen im Wahl-Lokal:

- Den Personal-Ausweis
- Die Wahl-Benachrichtigung

Dann bekommen Sie den Stimm-Zettel.

Sie gehen Sie mit dem Stimm-Zettel in eine Wahl-Kabine.

Sie machen das Kreuz auf den Stimm-Zettel.

Sie falten den Stimm-Zettel.

Sie werfen den Stimm-Zettel in die Wahl-Box.

Die Wahl ist fertig.

Wenn Sie bei der Wahl Hilfe brauchen:

Dann nehmen Sie einen Helfer oder eine Helferin mit.

Oder Sie fragen die Wahl-Helfer und Wahl-Helferinnen im Wahl-Lokal.



**Erklärungen:**

Auf den Stimm-Zettel stehen die Namen von den Kandidaten.

Und zum Beispiel:

Das Alter und der Beruf und der Wohn-Ort.

Neben den Kandidaten sind Kreise.

Sie machen mit einem Stift 1 Kreuz in 1 Kreis.

Das heißt: Sie wählen den Kandidaten.

**Achtung:**

Sie dürfen nichts auf den Stimm-Zettel schreiben.

Die Wahl-Kabine

ist ein Tisch.

Um den Tisch herum sind Wände.

So sieht niemand, was Sie wählen.

Die Wahl ist geheim.

Die Wahl-Box

ist ein Kasten

mit einem Brief-Schlitz.

## Zweitens: Sie machen Brief-Wahl

Mit der Brief-Wahl können Sie schon vor dem 12. Juni wählen.

Und Sie können zu Hause wählen.

Oder sie können im Rathaus in Ziegenhain wählen.

Zum Beispiel weil:

- Sie am 12. Juni im Urlaub sind.
- Sie Zeit und Ruhe für die Wahl haben möchten.
- Sie **nicht** in das Wahl-Lokal gehen können.

Für die Brief-Wahl müssen Sie ein Formular ausfüllen. Das Formular ist bei der Wahl-Benachrichtigung dabei.

Sie bringen das Formular in das Rathaus in Ziegenhain.

Sie nehmen den Personal-Ausweis mit.

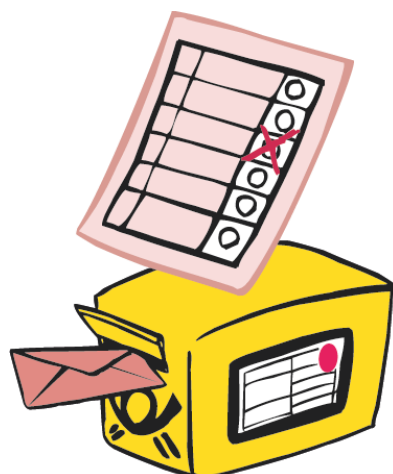
Sie bekommen im Rathaus in Ziegenhain die Brief-Wahl-Unterlagen.

Dann können Sie gleich im Rathaus in Ziegenhain wählen.

Dafür gibt es einen extra Raum.

Sie können im Rathaus in Ziegenhain vom 2. Mai bis zum 10. Juni um 13 Uhr wählen.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Rathaus helfen dabei.



## Erklärungen:

Die Brief-Wahl-Unterlagen brauchen Sie für die Brief-Wahl. Das sind: der Stimm-Zettel, der Wahl-Schein und eine Anleitung. Auf dem Stimm-Zettel wählen Sie. Auf dem Wahl-Schein unterschreiben Sie. In der Anleitung steht: Das müssen Sie machen.

Das Rathaus in Ziegenhain

hat die Adresse:

Stadt Schwalmstadt

Wahlamt

Wiederholdstraße 24

34613 Ziegenhain

**Oder:**

Sie wollen zu Hause wählen.  
Dann schicken Sie das Formular mit der Post  
an das Rathaus in Ziegenhain.  
Dafür brauchen Sie eine Brief-Marke.  
Sie bekommen dann die Brief-Wahl-Unterlagen  
mit der Post.

Sie können die Brief-Wahl-Unterlagen  
auch mit E-Mail bestellen.  
Sie schreiben eine E-Mail an:  
[wahlamt@schwalmstadt.de](mailto:wahlamt@schwalmstadt.de)  
Sie bekommen dann die Brief-Wahl-Unterlagen  
mit der Post.

Dann füllen Sie die Brief-Wahl-Unterlagen  
zu Hause aus.  
Dann bringen Sie die Brief-Wahl-Unterlagen  
wieder in das Rathaus in Ziegenhain.

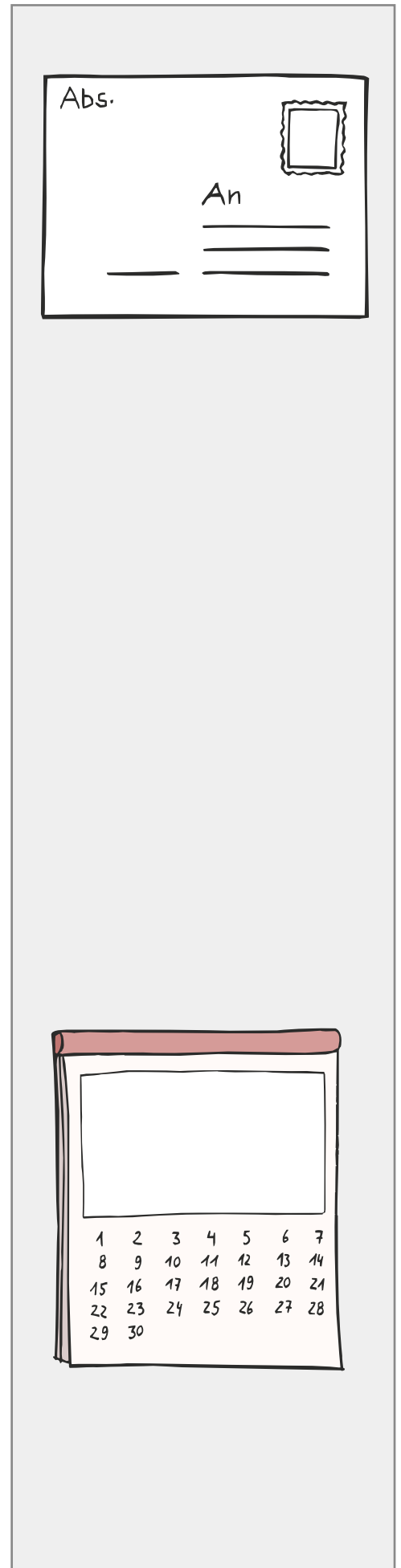
**Oder:**

Sie schicken die Brief-Wahl-Unterlagen  
mit der Post zurück.  
Dafür brauchen Sie **keine** Brief-Marke.

**Achtung:**

Sie müssen auf die Zeit achten.  
Es gibt ein Datum.  
Bis zu dem Datum müssen  
die Brief-Wahl-Unterlagen wieder  
im Rathaus in Ziegenhain sein.

**Das Datum ist: 12. Juni um 18 Uhr.**





## Was passiert dann?

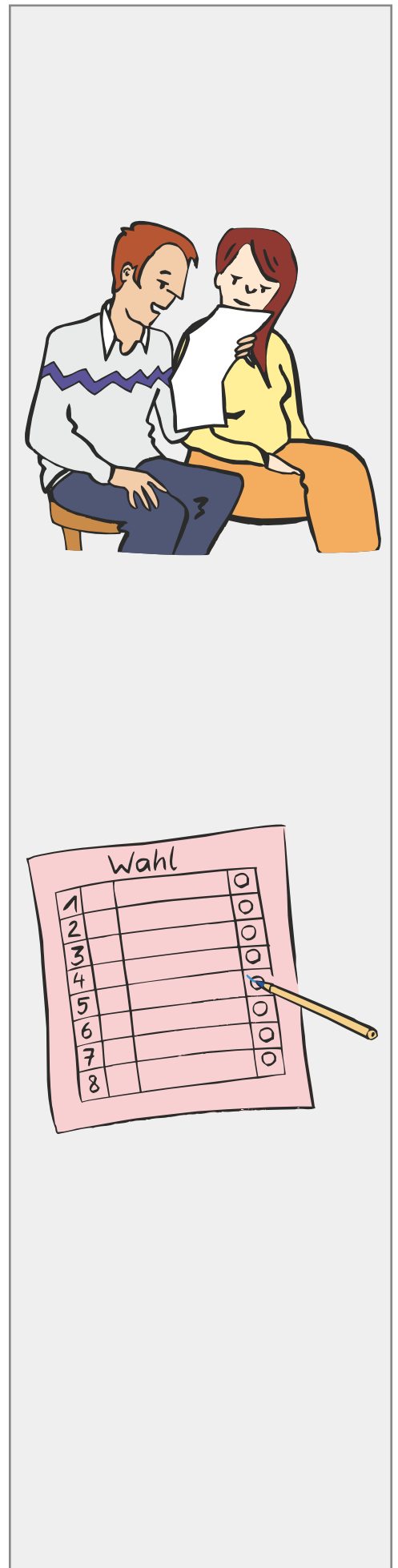
Die Wahl-Lokale haben  
am 12. Juni von 8 Uhr bis 18 Uhr offen.  
Danach ist die Wahl vorbei.

Die Wahl-Helfer und Wahl-Helferinnen  
machen die Wahl-Boxen auf.  
Sie nehmen die Stimm-Zettel raus.  
Sie zählen die Kreuze auf den Stimm-Zetteln.

Jedes Kreuz ist 1 Stimme für 1 Kandidaten.  
Dann schickt jedes Wahl-Lokal  
sein Ergebnis an die Wahl-Zentrale.  
Hier werden alle Stimmen von allen Wahl-Lokalen  
zusammen gezählt.  
Dann steht das Wahl-Ergebnis fest.

## Wer ist der Sieger?

Der Sieger von der Wahl ist der neue Bürger-Meister.  
Der Sieger braucht mehr als die Hälfte  
von den Stimmen.  
Das heißt: Wenn 100 Menschen wählen.  
Dann müssen mindestens 51 Menschen  
einen Kandidaten wählen.  
Dann gibt es einen Sieger.



## Wo bekommen Sie mehr Informationen?

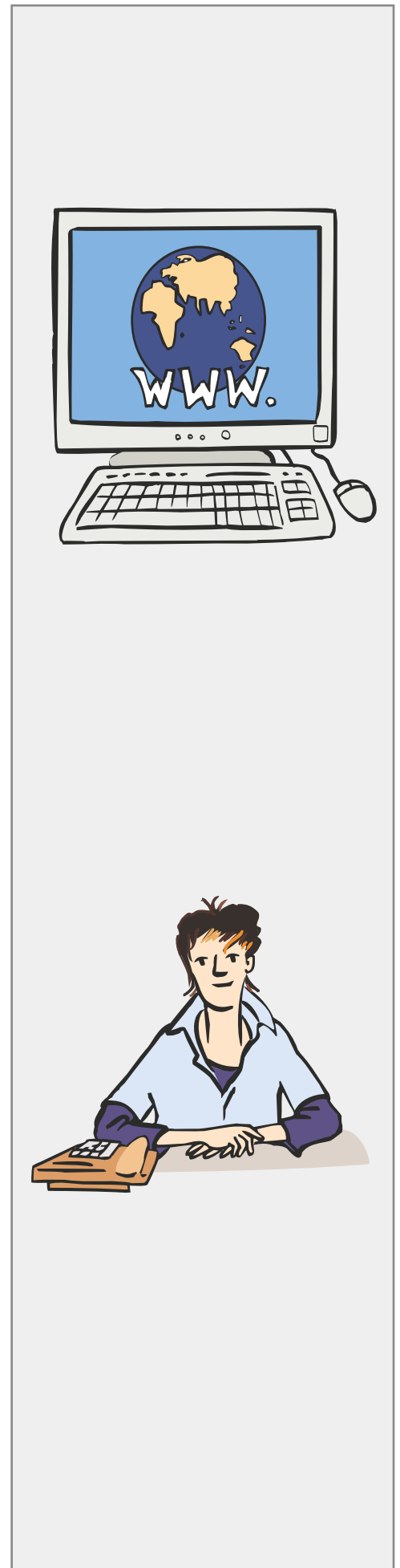
Im Internet gibt es mehr Informationen zu den 3 Kandidaten.

- Stefan Pinhard  
[www.stefan-pinhard.de](http://www.stefan-pinhard.de)
- Stefan Prinz  
[www.stefanprinz.de](http://www.stefanprinz.de)
- Tobias Kreuter  
[www.tobiaskreuter.de](http://www.tobiaskreuter.de)

Die Tages-Zeitung HNA macht eine Veranstaltung zu der Wahl. Die Veranstaltung ist am 31. Mai in der Kultur-Halle in Ziegenhain. Die Veranstaltung ist in Schwerer Sprache.

## Sie haben Fragen?

Die Wahl-Leiterin von der Stadt Schwalmstadt hilft. Das ist: Doris Heinmüller  
Telefon: 06691 207 220  
E-Mail: [wahlamt@schwalmstadt.de](mailto:wahlamt@schwalmstadt.de)



## Die Leichte Sprache

Melanie Schmitt schreibt die Texte in Leichter Sprache.  
Menschen mit Behinderungen und Mit-Arbeiterinnen  
von Hephata lesen und prüfen die Texte.  
Sie sind Prüfer und Prüferinnen für Leichte Sprache.

Die Prüfer, Prüferinnen und Mit-Arbeiterinnen für das Heft:

- Katrin Dechert
- Christoph Dorfschäfer
- Florian Ebersbach
- Katharina Siebert
- Renate Bohnert
- Sabrina Clasani

## Impressum

### Herausgeber:

Hephata Diakonie  
Hephata Hessisches Diakoniezentrum e. V.  
Öffentlichkeitsarbeit  
Elisabeth-Seitz-Straße 16  
34613 Schwalmstadt  
Tel. 06691 18-1316  
info@hephata.de

Maik Dietrich-Gibhardt (verantwortlicher Vorstand)

Text: Melanie Schmitt  
Grafik: Franziska Michel

### Skizzen:

© Reinhild Kassing

### Fotos:

Stefan Pinhard: <https://www.stefan-pinhard.de/über-mich/>  
Stefan Prinz: <https://stefanprinz.de/ueber-mich/>  
Tobias Kreuter: <https://tobiaskreuter.de/>